STV-ECHO

126. Ausgabe

Juli – September 2016

Lächeln ist einfach!

Wenn Förderung in der Region selbstverständlich ist.

Sparkasse Goslar/Harz

Einbrüche im Parkstadion

Nach 2 Jahren Pause wurde in der Nacht von Sonntag (18.9.) auf Montag (19.9.) wieder einmal beim STV eingebrochen.

Die Diebesbande (es müssen mindestens 2 Personen gewesen sein) haben von zwei Fenstern im Umkleidetrakt die Gitter herausgerissen und die beiden Fenster aufgehebelt.

Vom den alten Umkleidekabinen haben sie ein Fenster aufgebrochen und die Scheibe eingeschlagen. Mitgenommen haben sie eine Kiste Bier. Die bereits nach außen gebrachten Getränke und ein Grill haben sie stehen lassen. Auch die am offenen Fenster abgestellte neue Kaffeemaschine haben sie dann doch nicht mitgenommen. Zwei Schnapsflaschen hat die Polizei mitgenommen, um nach Fingerabdrücken zu suchen.

Transportiert haben sie die Kiste Bier und die Dinge aus dem Schießstand mit den beiden Schiebekarren, die sie aus unserer Garage entwendet hatten.

Den größten Schaden richteten sie aber an der Metalltür zum Geräteraum an. Diese versuchten sie vergeblich aufzubrechen. Sie demolierten aber die Tür derartig, dass sie auf jeden Fall ersetzt werden muss. Die Tür konnte nicht aufgeschlossen werden, so dass sie gewaltsam aufgebrochen werden musste. Auch das Mauerwerk wurde beschädigt.

Sämtliche Vorhängeschlösser an den Nebengebäuden wurden aufgebrochen. Gestohlen wurde hier aber nichts.

Auch nach diesen Einbrüchen fragen wir die Ringelheimer Bevölkerung, ob in der Nacht jemandem etwas aufgefallen ist. Die Polizei würde sich über Hinweise sehr freuen.

gez. J. Hammerschmidt

Zaunanlagen - Tore - Geländer

M&M GmbH | **P.O.H.L.**

Montage- Demontageservice
Dienstleistungen für Industrie, Bau & Haus

Zaun-, Tor- u. Schweißtechnik
Salzgitter

M&M GmbH
Akazienstraße 3
37154 Northeim
Tel. (0 55 51) 9 09 98 50
Fax (0 55 51) 9 09 98 51

Betriebsteil P.O.H.L.
Wallmodener Str. 38
38259 Salzgitter-Ringelheim
Tel. (0 53 41) 3 32 48 u. 3 34 78
Fax (0 53 41) 3 35 91

E-Mail info@m-m-pohl.de · Internet www.m-m-pohl.de

Schützenfest 2016

Der STV hat sich auch in diesem Jahr zahlreich an den Veranstaltungen im Rahmen des diesjährigen Schützenfestes beteiligt.

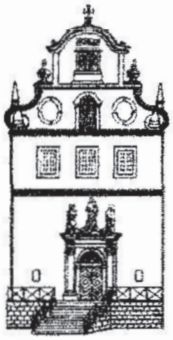
Am großen Festumzug nahmen viele Sportkameradinnen und Sportkameraden teil. Gekleidet in unseren grünen und weißen Poloshirts gaben wir einen guten Gesamteindruck ab.

Am Firmen- und Vereinsschießen nahmen wir mit 7 Mannschaften teil und die „Freunde des kleinen weißen Balles“ in der Besetzung Barbara Bartels, Günter Hoppstock und Christian Zyzik konnten mit 193 Ringen den 1. Platz belegen. Herzlichen Glückwunsch!

Die weiteren Placierungen: 14. Platz = STV Ringelheim = 157 Ringe
22. Platz = Schmetterlinge = 145 Ringe
24. Platz = Petanque 2 = 138 Ringe
34. Platz = 2. Aufschlag = 130 Ringe
52. Platz = Petanque 1 = 115 Ringe
59. Platz = Petanque 3 = 106 Ringe

Ferner nahm eine Mannschaft der Tischtennisabteilung (Zerschmetterlinge) an der 1. Autoscooter-Basketballmeisterschaft teil und belegte von 5 Mannschaften den 4. Platz.

gez. J. Hammerschmidt



Schloss-Apotheke
Salzgitter-Ringelheim
Inh. Dr. Torben Raeth ,Goslarsche Str. 50

Ihr Arzneimittelexperte aus der Region für die Region

Sie können nicht aus dem Haus oder ein Angehöriger (Kind, Eltern, Großeltern) verlangt ständige Anwesenheit?
-auf Anruf holen wir das Rezept bei Ihnen ab und stellen Ihnen die benötigten Medikamente zu-
Tel.:05341/33366 Fax:05341/338455
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr.: 8:00-13:00 und 15:00-18:00
Mi.: 8:00-13:00 und Sa.: 8:30-12:30

Jazz im Park am 07.08.2016

1000 Besucher folgten der Einladung der Braunschweigischen Landschaft um vor der herrlichen Kulisse des Ringelheimer Schlosses einen schönen Tag in entspannter Atmosphäre zu verbringen. Das Wetter spielte mit und so machten es sich die Musikliebhaber bei strahlendem Sonnenschein auf Decken und Stühlen auf der Rasenfläche bequem, um den vielen Künstlern zu lauschen. In den Pausen konnte man sich in dem über 150 Jahre alten Schlosspark umsehen und das eine oder andre Gespräch führen. Die Ringelheimer Vereine sorgten für das leibliche Wohl. Auch der STV Ringelheim beteiligte sich mit einem Stand und verwöhnte die Besucher mit Leckereinen vom Grill. Die Besucher waren von der Veranstaltung begeistert und auch die Helfer hatten viel Spaß. Nach getaner Arbeit ließ man den Tag gemütlich ausklingen. Alle waren der Meinung, dass es eine rundherum gelungene Veranstaltung war, die man gerne in ähnlicher Form wiederholen könnte.

gez. Carmen Hoppstock

Dahmen
Bestattungen GmbH
Salzgitter-Bad · Bohlweg 10 · Tel. 3 22 02
Feuerbestattung · Erdbestattung · Seebestattung
Bestattungsvorsorge · Überführung im In- und Ausland
Im Trauerfall stehen wir Ihnen zur Seite!
– durch Soforthilfe – Tag und Nacht
– mit Bestattungen aller Art
– mit fachkundiger Beratung
– mit einer individuellen Abschiednahme und Trauerfeier
– mit der Betreuung und Begleitung
vor und nach der Bestattung
Gerne beraten wir Sie auch zur Bestattungsvorsorge;
bei Ihnen zu Hause oder in unseren Geschäftsräumen.
Tel. 0 53 41-3 22 02

Petanque-Abteilung

Die 4. Vereinsmeisterschaft im Petanque haben wir am 17.9.2016 ausgetragen.

Insgesamt hatten sich 12 Spieler unserer Abteilung angemeldet.

Gespielt wurde wieder in Zweiergruppen (Doublette), jeder gegen jeden.

Die Doubletten wurden im Vorfeld ausgelost, bis auf die Vereinsmeister aus 2015,

die natürlich versuchen wollten, ihren Titel gemeinsam zu verteidigen.

Auch hatten wir wieder ein Zeitlimit von 45 Minuten pro Spiel gesetzt.

Wenn nach dieser Zeit keine Doublette die geforderten 13 Punkte zum Sieg erreicht

hatte, wurde der gespielte Punktestand notiert.

Leider mussten wir auf unsere Bahnen in Wallmoden zurückgreifen, da der Wettergott

nach herrlichen Spätsommertagen gerade an diesem Tag eine Pause eingelegt hat

und es zu stark regnete. Trotzdem hatten wir wieder viel Spaß an unseren Spielen.

Die Platzierungen sind:

1. Wilfried Meißner/ Horst Husistein
2. Bernd Radue/Heinz Molke
3. Dirk Blume/ Ferdinand Rehse
4. Ernst-Henning Kracke/Albert Weiser
5. Friedhelm Schürholz/Karin Pella
6. Uschi Weiser/Dr. Peter Renneberg

gez Karin Pella

Für Spontane und Interessierte:

Gemeinsammer Wandertag des FSB Salzgitter und des STV Ringelheim am 22.10.2016

Hallo Vereinsfreunde,

der Wandertag wird euch diesmal in die Nähe der Bodensteiner Klippen bringen.

Treffpunkt ist die Landstraße L498 zwischen Sehlde und Volkersheim,

auf dem Parkplatz nach der Einfahrt Jägerhaus.

Los geht es um 10 Uhr und die Strecke ist ca. 7 Km lang.

Anschließend gibt es beim FSB Salzgitter Erbsensuppe zum Preis von 2 € , mit Würstchen 3 €.

Anmeldung bei:

STV Ringelheim Mitglieder bei

FSB Salzgitter Mitglieder bei

+

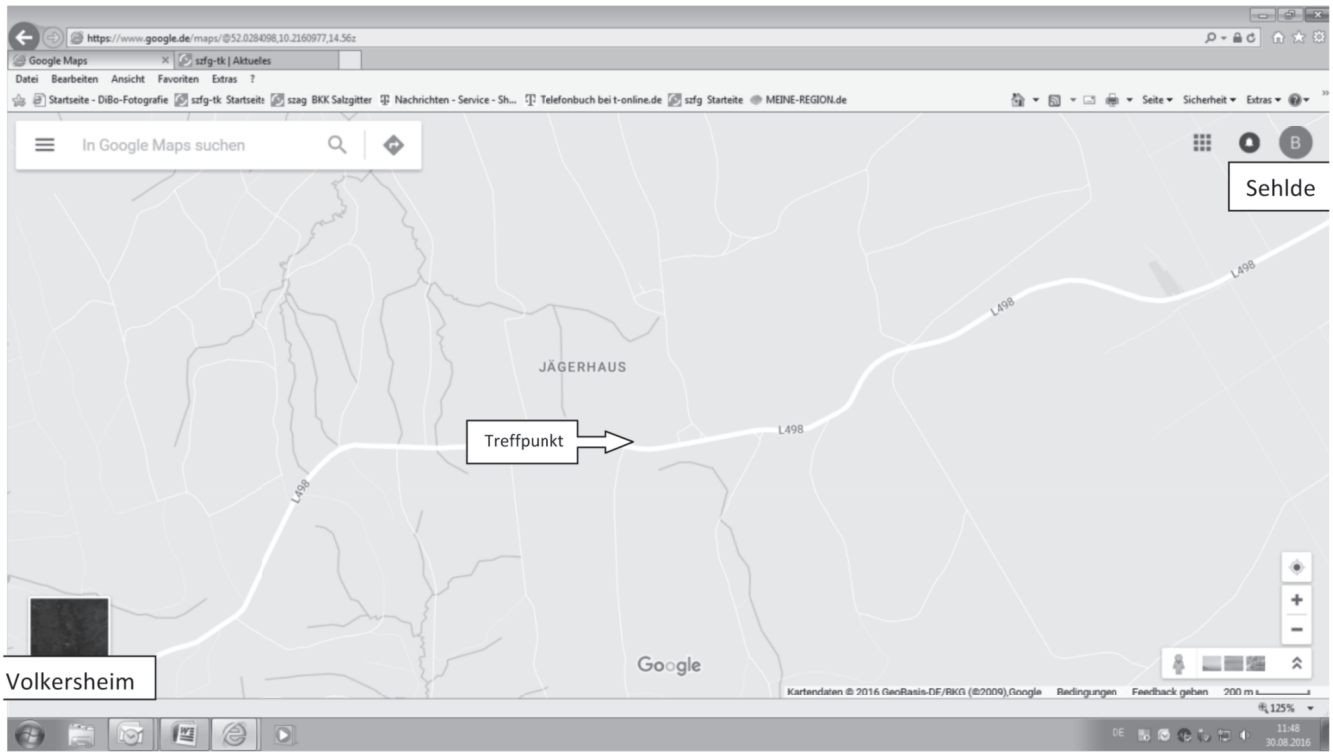
Thore Schallenberg

thoreschallenberg@gmx.de

oder über Eure Abteilungsleiter

Marcus Müller

Marcus281165@t-online.de



Wir machen den Weg frei.

Werden auch Sie Mitglied bei Ihrer Volksbank eG in Salzgitter-Ringelheim und profitieren Sie von umfassender Transparenz, weitgehender Mitbestimmung und exklusiven Mehrwerten. Sprechen Sie einfach mit Ihrem Berater, rufen Sie an (05326/9177-0) oder gehen Sie online: www.myvoba.com

Volksbank eG in Salzgitter-Ringelheim
...mehr Werte für Menschen

www.myvoba.com

Seniorinnen-Gymnastikgruppe

Bad Harzburg – Burgberg - Haus der Natur - Haus Sonnenberg Cafe Winuwuk
Der Harz ist immer ein gutes Reiseziel!

Wir Seniorinnen entschieden uns in diesem Jahr für eine Tagesfahrt nach **Bad Harzburg.**
Mit 15 Personen konnten wir starten. Aus gesundheitlichen Gründen mussten leider einige Frauen kurzfristig absagen.

Die Wettervoraussage für den 11. August war nicht sehr gut, doch wir hatten Glück, die Sonne schien, es war etwas kühl und es regnete nicht.

Pünktlich um 11 Uhr stand der Rühe Clubbus am Marktplatz zur Abfahrt bereit. Nachdem wir uns zu erst einmal die besten Plätze aussuchten, denn bei der Größe des Busses konnten wir frei wählen, und wir ein kleines Getränk zu uns nahmen, waren wir schon an unserem Ziel angelangt.

Direkt an der Burgberg Seilbahn stiegen wir aus. Die Tickets waren schnell besorgt. In einer Gondel schwebten wir in 3 Minuten auf den **483 m** hohen Burgberg hinauf.

Auf dem Rundwanderweg hatten wir einen beeindruckenden Blick in das weite Harzvorland und den beliebten Baumwipfelpfad konnten wir von einer Plattform aus sehen.

Etliche Überreste der Harzburg zeugen von kriegerischen Zeiten und sagenumwobenen Sagen und Mythen, u. a. die hoch aufstrebende **Canossa Säule.**
Auf dem historischen Rundwanderweg entdeckten wir die Statue mit dem „**Sachsen-Gott Krodo“.**
Für Bad Harzburg hat diese Kultfigur eine besondere Bedeutung.

Im neu gebauten Gasthaus „Plumbohm“ Aussichtsreich nahmen wir danach unser reserviertes Mittagessen ein. Freundlich und zügig wurden wir bedient und die von uns vorbestellten Speisen schmeckten ausgezeichnet.

Zufrieden schwebten wir später in der Seilbahn wieder talwärts.

Im **Kurpark** besuchten wir das „**Haus der Natur“**!
In der ungewöhnlichen und erlebnisreichen Ausstellung erfuhren wir viel Interessantes über den Harzwald und seinen Tieren.

- „Der Wald ist die umweltfreundlichste Fabrik auf Erden“ - !

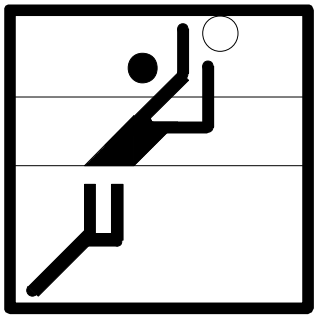
Ein ganz besonderes Highlight ist ein großes, lebendes **Ameisenvolk in einem Plexiglasgehege**, das durch ein Verbindungsgang zum Nest in den Außenbereich **überwintert.**

Viel Spaß hatten wir beim Experimentieren mit Streichhölzern. Ein kleines Streichholz zerbrach erstaunlicherweise erst bei ca. 5 kg Gewicht. Es kam natürlich darauf an, wie wir die jeweiligen Gewichte auf dem Gerät platzierten.

Von hieraus fuhren wir zur **Kunstgalerie „Sonnenhof“.**
Dazu gehört das denkmalgeschützte, ganz urige, originelle **Künstler-Cafe Winuwuk.**
Kunst war in jeder Ecke zu entdecken.
Hier saßen wir in gemütlicher Atmosphäre bei Kaffee und Kuchen
oder Eis, ganz nach Wunsch!

Mit kleinen Erlebnissen, etwas sportlich, aber nicht anstrengend, so endete unsere, hoffentlich in guter Erinnerung bleibende Tagesfahrt.

Brunhilde Hartmann



Bericht der Volleyballabteilung:

Die Mannschaften der Saison 2016/2017

Die Saison 2016/17 hat begonnen. Die Volleyball-Mannschaften der SG STV/MTV Salzgitter treten in folgenden Klassen an: Das 1.SG-Herren-Team tritt nach dem unerwarteten Aufstieg in die Dritte Liga West auf Grund von Personalmangel nicht mehr an, die 2. Mannschaft nach ihrem souveränen Klassenerhalt wieder in der Verbandsliga 3 und die 3. Mannschaft nach einer Spielklassenreform in der Bezirksliga 1 der Bezirkskonferenz Braunschweig. Die Hobby-Mannschaft startet wieder in der Freizeitliga Salzgitter.

SG I.Herren:

Abgänge: Kristof Gierga, Marcel Ludwigh, Sebastian Mahlke (eigene Zweite), Raffael Hermann (USC Braunschweig II), Julian Peisker (Würzburg), Alexander Pioßek (TV Baden II), Patrick Pioßek (SF Aligse I), Tobias Schneider, Fabian Trost (beide Wolfenbütteler VC I).

Die 1.Mannschaft schaffte in der abgelaufenen Saison einen sehr guten 3.Tabellenrang in der Regionalliga Nordwest und qualifizierte sich wegen des Verzichts anderer potenzieller Aufstiegskandidaten unerwartet für die Dritte Liga. Bereits während der Saison zeichnete sich jedoch ab, dass das Team auf Grund privater, meist beruflicher Veränderungen vieler Spieler nicht mehr zu halten sein würde. Trotz intensivster Bemühungen des Teammanagers Till Brennecke konnten keine neuen Spieler angelockt werden, weil zunächst auch der Trainerposten vakant blieb. Deswegen musste das Team aus dem Spielbetrieb abgemeldet werden. Einen Rückzug in eine tiefere Spielklasse verbieten die Statuten der Dritten Liga.

SG II.Herren:

Spielerstamm: Matti Baltzer, Dennis Beims, Jannik und Tobias Feustel, Kristof Gierga, Thibault Guerne, Linus Hermann, Julian und Yannik Lindenberg, Marcel Ludwigh, Sebastian Mahlke, Malte-Andreas Sandvoß, Finn Schäfer, Marcel Schreiner, Max Schröpfer, Christian Suchanek, Kevin Wieloch.

Zugänge: Matti Baltzer (eigene Jugend), Kristof Gierga (eigene Erste), Thibault Guerne, Julian Lindenberg (beide eigene Jugend), Marcel Ludwigh, Sebastian Mahlke (beide eigene Erste), Max Schröpfer, Christian Suchanek (eigene Jugend)

Abgänge: Florian Dach (pausiert), Daniel von Zepelin (Grün-Weiß Vallstedt I).

Saisonziel: oberes Tabellendrittel.

Trainer: Vojkan Lazic (TSV Giesen GRIZZLYS – 2.Liga).

Das zweite SG-Team setzt sich aus erfahrenen Spielern und Jugendspielern, die an den Wettkampfbetrieb herangeführt werden sollen, zusammen. Durch die verbliebenen Regionalligaspieler aus der Ersten und der Erfahrung des ehemaligen Zweitligatrainers Lazic dürfte das Team um den Titel mitspielen.

SG III.Herren:

Spielerstamm: Florian Bierbrauer, Udo Cramme, Ingo Dolder, Thorsten Grieß, Matthias Hanck, Felix Kostial, Andreas Kuckelkorn, Matthias Langer, Jochen Nowak, Frank Pioßek, Xavier Romanet, Ali Taleb, Mohamad Yassine.

Zugänge: keine.

Abgänge: Thomas Feustel (wechselt die Sportart), Thomas Lindenberg (pausiert nach einer Verletzung).

Saisonziel: gesichertes Mittelfeld.

Trainer: Frank Pioßek

Mit einem recht gut eingespielten und personell leicht reduzierten Kader geht die dritte Herren in die neue Saison. Bleibt abzuwarten wie das Team den Verlust von Thomas Feustel kompensieren kann. Die nach einer Spielklassenreform neu gestaltete Bezirksliga-Staffel 1 ist mit einigen der SG bekannten Mannschaften besetzt.

Freizeitliga:

Besseren Zuspruch könnte die nach wie vor donnerstags ab 18.30 Uhr in der Ringelheimer Turnhalle trainierende gemischte Freizeitliga-Mannschaft haben. An normalen Trainingstagen pritschen und baggern üblicherweise 10 Sportlerinnen und Sportler den bunten Ball. Interessenten sind jederzeit herzlich willkommen. In der neuen Saison trifft der STV in der Freizeitliga Salzgitter auf fünf andere Teams. Gespielt wird an Trainingsabenden in einer einfachen Runde ohne Rückspiele.

Die Punktspiele der Volleyballer in der Saison 2016/17 sind im Internet unter www.nvv-online.de in der Rubrik „Spielbetrieb (Verbandsebene → Verbandsliga oder Bezirkskonferenz Braunschweig → Bezirksliga)“ zu finden.

Die Heimspiele der beiden SG-Männermannschaften finden in der Sporthalle des Gymnasiums SZ-Bad statt.

Spielbeginn: samstags um 15.00 Uhr

Die Heimspiele der Freizeitligamannschaft finden in der Turnhalle der Grundschule Salzgitter-Ringelheim statt.

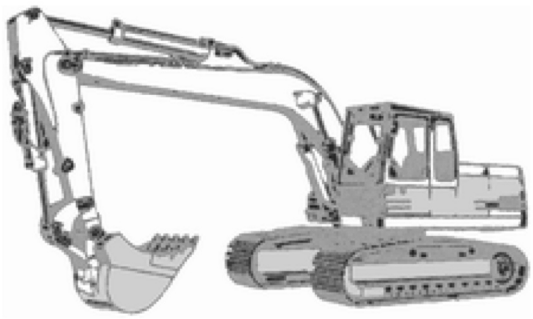
Spielbeginn: donnerstags um 19.00 Uhr

gez. Frank Pioßek

Baggerbetrieb Pella

Inh. Rolf Gangolf

- **Baggerarbeiten**
- **Erdbau**
- **Tiefbau**
- **Straßenbau**
- **Abbrucharbeiten**



Lindenstraße 32
38259 Salzgitter (Ringelheim)

Telefon: (0 53 41) 33 17 75 · Telefax: (0 53 41) 33 86 49
E-Mail: pella-gangolf@vodafone.de

Bericht der Handballabteilung

HSG LiSa - Saison 2016/2017

Handball - Jugend

In der Hallen-Saison 2016/2017 werden **10** Jugendmannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen.
Gemeldet wurden:

1 männliche A-Jugend,	2 weibliche B-Jugend,
1 männliche B-Jugend,	1 weibliche C-Jugend,
1 männliche C-Jugend,	1 weibliche D-Jugend,
1 männliche D-Jugend,	, 1 weibliche E-Jugend,
1 männliche E-Jugend.	

Die 1. weibliche B-Jugend hat den Aufstieg in die Landesliga / Staffel Süd geschafft.

Die Handballminis trainieren weiterhin in den drei Stützpunkten
Salzgitter-Bad, SZ-Ringelheim, Liebenburg und nehmen an diversen Spielfesten teil.

Handball - Senioren-/Innen

In der kommenden Saison werden drei Damen- und zwei Herrenmannschaften am Punktspielbetrieb teilnehmen. Die 1. Damenmannschaft ist in die Landesliga BS wiederaufgestiegen, und das neue Trainer-Duo Andreas Brandt / Harald Hoppmann erhofft sich einen guten Platz im Mittelfeld. Durch vier Neuzugänge von TGJ Salzgitter konnten sich die Damen verstärken.
Außerdem spielen:
1.Herren in der Regionsliga; 2.Herren in der Regionsklasse;
2.Damen und 3.Damen *(Aufsteiger)* in der Regionsliga.

HVN/BHV – POKAL

Nach einem Freilos in der ersten Runde stehen die 1.Damen in der zweiten Runde und richten am Sonntag 16.10.2016 in der Sporthalle Liebenburg folgendes 4er-Turnier aus:

1.) 14 Uhr: MTV Großenheidorn - Hannoverscher SC
2.) 16 Uhr: HSG LiSa – VfL Wolfsburg
3.) 18 Uhr: Sieger Sp.1 – Sieger Sp.2

Der Turniersieger zieht dann in die 3.Runde ein, die am 07./08.01.2017 stattfinden wird.

Schiedsrichter

Zum Schiedsrichter-Grundlehrgang wurden 4 Mädchen gemeldet:
Donna Hannig, Franziska Hühne, Lilli Gedaschke und Franziska Hühne.
Nach erfolgreichem Bestehen verstärken sie den vorhandenen Schieri-Kadern auf insgesamt 20.

Eine Zeitnehmer/Sekretär-Ausbildung wurde von Sina Reske, Meike Evers, Almut Gedaschke, Milan Teichmann und Dieter Rybotycky absolviert. Für die beiden Landesliga-Mannschaften werden sie zum Einsatz kommen, um das elektronische Spielformular ausfüllen zu können.

30.09.2016 / E.H.Kracke

Handball-Region
SüdOst-Niedersachsen e.V.

Änderungen der Internationalen Handballregeln zum 01. Juli 2016

1. Blaue Karte

Wird gegen einen Spieler eine Disqualifikation mit Bericht ausgesprochen, zeigen die Schiedsrichter zur Information aller am Spiel beteiligten Personen zusätzlich zu der roten Karte eine blaue Karte.

2. Siebter Feldspieler

Durch die Regeländerungen dürfen die Mannschaften jetzt mit sieben Feldspielern ohne Torwart agieren. Allen Feldspielern ist es wie bisher nicht erlaubt, den (eigenen) Torraum zu betreten. Verschaffen sich Spieler durch Betreten des Torraums einen Vorteil werden sie progressiv bestraft und das Spiel gemäß Spielsituation fortgesetzt. Muss eine Mannschaft einen Abwurf ausführen, muss wieder ein Torwart (auch ein Spieler mit Leibchen möglich) eingewechselt werden. Wird ein Wurf auf das leere Tor regelwidrig verhindert oder ein Torwurf im Torraum durch einen Feldspieler abgewehrt, ist auf 7m-Wurf zu entscheiden. Die Regelung mit einem siebten Feldspieler und Leibchen, der auch als Torwart agieren darf, bleibt weiterhin bestehen.

3. Letzten 30 Sekunden

Wird in den letzten 30 Sekunden der regulären Spielzeit oder in den letzten 30 Sekunden der Verlängerungen eine klare Torgelegenheit verhindert oder die Möglichkeit in eine Torwurfsituation zu kommen genommen, wird der verursachende Spieler ohne Bericht disqualifiziert und der gegnerischen Mannschaft ein 7m-Strafwurf zugesprochen. Beispiele für die Verhinderung einer Torwurfsituation, sind die Behinderung bei der Ausführung von formellen Würfen oder das Nichtfreigeben des Balles nach einer Schiedsrichterentscheidung. Die Grundlagen der Entscheidung (Regelmerkmale und -kriterien) gelten unverändert.

4. Passives Spiel

Nach dem Zeigen des Vorwarnzeichens für passives Spiel hat die angreifende Mannschaft maximal noch sechs Pässe bis zum Torwurf, ansonsten wird von den Schiedsrichtern auf Freiwurf entschieden. Die Kriterien für das Vorwarnzeichen zum passiven Spiel bleiben unverändert. Ebenso sind die sechs Pässe als Maximalregelung zu verstehen. Die Schiedsrichter können weiterhin auf Freiwurf entscheiden, wenn sie erkennen, dass die angreifende Mannschaft ihre Angriffsbemühungen nicht intensiviert. Die Schiedsrichter sind im Rahmen einer Tatsachenentscheidung für das Zählen der Pässe verantwortlich. Es wird ein Pass gezählt wenn ein Spieler den Ball regelgerecht zu einem Mitspieler spielt oder wieder korrekt in Ballbesitz gelangt. Erhält eine Mannschaft nach dem sechsten Pass einen Frei- oder Einwurf zugesprochen, muss sie nicht direkt auf das Tor werfen und erhält einen zusätzlichen Pass.

schaper & brümmer

Phyto-Stars für alle!

Remifemin® plus
bei Wechseljahresbeschwerden

- Höchste Cimicifuga-Dosierung, sinnvoll kombiniert mit Johanniskraut
- Gegen Hitzewallungen, Schlafstörungen, Stimmungsschwankungen
- Hormonfrei und gut verträglich

Esberitox® Compact
bei Erkältung

- Verkürzt die Erkältung
- Lindert die Symptome
- Nur 3x 1 Tablette täglich
- Mit frischem Zitronengeschmack

Cystinol akut®
bei Blasenentzündungen

- Antibakteriell und entzündungshemmend
- Lindert die Beschwerden
- Beschleunigt den Heilungsverlauf
- Keine Resistenzbildung

Esberitox® COMPACT, Anwendungsgebiet: zur unterstützenden Therapie viraler Erkältungskrankheiten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Apothekenpflichtig.
Schaper & Brümmer GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 35, 38259 Salzgitter Stand 05/13

Remifemin® plus, Anwendungsgebiete: Beschwerden in den Wechseljahren (Klimakterium) wie Hitzewallungen, Schweißausbrüche, depressive Verstimmungszustände, psychovegetative Störungen wie Niedergeschlagenheit, innere Anspannung, Reizbarkeit, Konzentrationsschwäche, Schlaflosigkeit, Angst und/oder nervöse Unruhe. Warnhinweis: Enthält Lactose. Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Apothekenpflichtig.
Schaper & Brümmer GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 35, 38259 Salzgitter Stand 8/09

Cystinol akut® Dragees, Wirkstoff: Bärentraubenblätter-Trockenextrakt. Anwendungsgebiete: Entzündliche Erkrankungen der ableitenden Harnwege. Warnhinweis: Enthält Lactose. Packungsbeilage beachten. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Apothekenpflichtig.
Schaper & Brümmer GmbH & Co. KG, Bahnhofstr. 35, 38259 Salzgitter Stand 05/08

Bericht der Tennisabteilung

Zum Erscheinungszeitpunkt des STV Echos ist die Sommersaison 2016 schon wieder Geschichte. Die Termine zum Einwintern der Tennisanlage stehen und die Hallensaison steht bevor. Zu berichten ist, dass die Sommersaison sehr erfolgreich gelaufen ist. Die Spielgemeinschaften haben positiv dazu beigetragen, auch wenn einige Mannschaften unter anderem Namen als STV Ringelheim gestartet sind. Aber so bieten wir die Möglichkeit zur Punkspielteilnahme in den möglichen Altersklassen. Auch die Jugendarbeit schreitet weiter positiv voran. Da die Ergebnisse im Jugendbereich bereits im letzten STV Echo gewürdigt worden sind, wird nachfolgend über die Ergebnisse im Erwachsenenbereich berichtet.

Herren 30: Die Herren 30 starteten als Spielgemeinschaft der Vereine TC Liebenburg, STV Ringelheim und TSV Lutter am Bbg. unter dem TSV Lutter. Nach sechs zum Teil sehr spannenden Spieltagen konnte am Ende die Meisterschaft in der 1. Regionsklasse gefeiert werden. Damit steigt die Mannschaft in die Regionsliga auf.

Abschlusstabelle 1. Regionsklasse Herren 30

Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Matchpunkte
1. TSV Lutter am Bbg.	6	4	2	0	10:02	24;12
2. SV GW Barterode	6	4	1	1	09:03	25;11
3. TC Wulften e.V	6	2	4	0	08:04	21:15
4. TC Pöhlde	6	2	2	2	06:06	20;16
5. Nikolausberger SC	6	1	2	3	04:08	14;22
6. SV GW Barterode II	6	1	1	4	03:09	14;22
7. TSV Eintracht Wolfshagen	6	1	0	5	02:10	08:28

Die Meistermannschaft Herren 30 von links: Dr. Eugen Kreuzer, Tobias Kracke, Dirk Gerlach und Arne Frintrop. Es fehlen Michael Matthies, Heiko Hanke, Alexander Just, Andreas Borrmann.

Herren 40 Regionsliga

Auch die Herren 40 starteten als Spielgemeinschaft der Vereine TC Liebenburg, STV Ringelheim und TSV Lutter am Bbg. unter dem TSV Lutter. Nach dem letzten Spiel gegen den Tabellenzweiten Bovender SV II, das mit 6:0 gewonnen werden konnte, stand die Meisterschaft und der Aufstieg in die Bezirksklasse fest. Alle fünf Punktspiele konnten mit 6:0 gewonnen werden, dabei wurde insgesamt lediglich ein Satz abgegeben. Dies dokumentiert eindrucksvoll die tatsächliche Stärke der Mannschaft.

Abschlusstabelle Regionsliga Herren 40

Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Matchpunkte
1. TSV Lutter am Bbg.	5	5	0	0	10:00	30;00
2. TC Nesselröden	5	3	0	2	06:04	18:12
3. Bovender SV II	5	3	0	2	06:04	17:13
4. Dasseler TV	5	1	1	3	03:07	11:09
5. TV Uslarer TC	5	1	1	3	03:07	07:23
5. TV Salzgitter-Gebhardshagen	5	0	2	3	02:08	07:23

Die Meistermannschaft Herren 40 von links: Andreas Borrmann, Ulrich Spanke, Marc Anton und Uwe Heise. Es fehlen: Arne Frintrop, und Wolfgang Wolf.

Gelassen ist einfach!
Wenn man Finanzgeschäfte immer und überall erledigen kann.
Sparkasse Goslar/Harz

Herren 50: Regionsliga

Nach dem letztjährigen Aufstieg hat sich die Mannschaft in einer recht ausgeglichenen Liga gut behauptet. Einzig im letzten Punktspiel gegen den SV Innerstetal Baddeckenstedt gab es eine klare Niederlage von 6:0. Hier waren es aber besondere Umstände seitens des SV Innerstetal, da deren Herren 40 aufgelöst wird und somit für die letzten Spieltage die gerade 50jährigen Innerstetaler für die Herren 50 regelkonform rekrutiert wurden. Diese bis zu sechs Leistungsklassen stärkeren Spieler gaben den Ausschlag für diese hohe Niederlage. So wurde der SV Innerstetal Baddeckenstedt Regionsmeister. Letztendlich haben wir aber einen zufriedenstellenden Platz 3 belegt, der für eine gute Ausgangsposition für die nächste Saison sorgt.

Abschlusstabelle Herren 50 Regionsliga

Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Matchpunkte
1. SV Innerstetal-Baddeckenstedt	6	4	1	1	09:03	25;11
2. SV Wendessen	6	4	1	1	09:03	22:14
3. STV Ringelheim	6	4	0	2	08:04	22:14
4. TSV Groß Flöthe	6	4	0	2	08:04	22:14
5. VFL Oker	6	2	2	2	06:06	17:19
6. SC Sportfreunde Salzgitter	6	1	0	5	02:10	12:24
7. FC Germania Barbecke	6	0	0	6	00:12	06:30

Gespielt haben: Wolfgang Wolf, Dr. Eugen Kreuzer, Herbert Hanke, Joachim Rücker, Maxe Flügge, Peter Bonk und Ulrich Spanke.

Damen 40 III: Die unter dem TC Hahndorf startende Damenmannschaft belegt nach Ende der Punkspielserie Platz zwei in der Tabelle, knapp überholt von Meister und Aufsteiger FC Pfeil Broistedt, der bei gleichem Punkteverhältnis von 9:1 nur einige wenige Sätze besser dastand. Vom STV Ringelheim hat in dieser Saison lediglich Gabriele Kracke aktiv mitgewirkt, da Birgit Spanke verletzt ausgefallen ist und Birgit Rebentisch nur bei Bedarf einspringen wollte. Mal sehen, wie es in der nächsten Saison weitergeht.

Damen 55: Unter dem Dach des Vereins TC Hahndorf haben von den Damen des STV Ringelheim Bärbel Lerch und Marusch Rücker mitgespielt. Am Ende der Punktspielsaison belegte die Mannschaft Platz fünf in der Tabelle. Bei einem Punktestand von 4:6 (1 Spiel gewonnen, 2 unentschieden und 2 verloren), haben unsere Damen dort ihre Leistung gezeigt und positiv mitgewirkt. Auch hier bleibt abzuwarten, ob es im nächsten Sommer ähnlich weitergeht.

Vereinsmeisterschaften 2016

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften im Herreneinzel wurde in zwei Gruppen jeweils der Gruppenerste und Gruppenzweite ermittelt. Leider gab es verletzungsbedingte Ausfälle, sodass nicht alle Spiele stattfanden. Trotzdem konnte der Endspieltag am 18.09.2016 bei schönem Wetter durchgeführt werden.

Im ersten Halbfinalspiel standen sich Wolfgang Wolf und Dieter Anton gegenüber. Wolfgang gewann 6:1 und 6:1. Im zweiten Halbfinalspiel unterlag Peter Bonk gegen Ulrich Spanke mit 1:6 und 2:6. Trotz der eindeutigen Ergebnisse waren die Spiele hart umkämpft und es wurde

deutlich, dass sowohl Peter als auch Dieter spielerisch gut gegenhalten konnten. Das kleine Finale wurde somit von Peter Bonk und Dieter Anton bestritten. Beide erspielten sich in dieser läuferisch und kämpferisch starken Partie einen Satzgewinn. Der Match-Tiebreak brachte letztendlich die Entscheidung zugunsten von Peter Bonk, der mit 10:5 die Oberhand behielt und damit Platz 3 belegt.

Im Endspiel trat dann Wolfgang Wolf gegen Ulrich Spanke an. Beide schenkten sich nichts und hatten sehr starke, dann aber auch wieder schwächere Phasen und so wechselte die Führung ständig. Satz eins konnte Wolfgang im Tiebreak mit 7:6 für sich entscheiden. Nach der zwischenzeitlichen Führung von 4:3 im zweiten Satz für Ulrich kam Wolfgang wieder schlagkräftig ins Spiel, nutzte die Fehler des Gegners aus und gewann auch diesen dann mit 6:4. Nach diesem spannenden Fight heißt der Vereinsmeister auch im Jahr 2016 Wolfgang Wolf. Herzlichen Glückwunsch zu diesem Erfolg.

Von links: Dieter Anton, Peter Bonk, Ulrich Spanke, Wolfgang Wolf und Abteilungsleiter Hans-Georg Syring.

Saisonschluss Sommer Tennis-Ab

Am 24.09.2016 wurde die Sommersaison mit einer tollen Beteiligung durch das Abschlussturnier Tennis-Ab beendet. Ab 10 Uhr konnten die Mixed-Paarungen bei schönem Tenniswetter beginnen. Bei diesem Turnier kommt es nicht auf Höchstleistungen, sondern vielmehr auf Spielfreude und Spaß an. Rund 20 aktive Tennisspielerinnen und Tennisspieler folgten der Einladung der Organisatoren Hans-Georg Syring und Ulrich Spanke und tummelten sich auf der schon etwas herbstlich anmutenden Tennisanlage. Es gab schöne Spiele und zum Ausklang einen gemütlichen Spätnachmittag bei Grillgut und Getränken.

Das Bild zeigt die Teilnehmer an dem diesjährigen Saisonabschluss.

Wintersaison 2016 / 2017

Im Winter sind die Aktivitäten etwas eingeschränkt. Es gibt für die Kinder und Jugendlichen in unser Halle in Ringelheim wieder das Wintertraining. Ansonsten organisieren die Seniorenspieler ihre Trainings- und Spielaktivitäten wie immer auf eigene Kosten selbst. Für den eingeschränkten Punktspielbetrieb im Winter haben wir mit der Herren 50 aber eine Mannschaft an den Start geschickt.

Herren 50 Winter

Die Mannschaft wird in der Bezirksliga antreten und als Spielgemeinschaft aus Spielern des TC Liebenburg, Gut Heil Barum und STV Ringelheim bestehen. Der erste Spieltag ist bereits für den 30.10.2016 angesetzt. Die Heimspiele finden in der Tennishalle am Sportpark Mahner Berg statt. Heimspiele sind am 13.11.2016 und am 18.12.2016, Beginn jeweils um 9.00 Uhr.

Folgende Spieler sind gemeldet: Thorsten Weigelt (Gut Heil Barum), Uwe Heise (TSV Lutter am Bbg.) Klaus Donckel, Joachim Machunze, Jürgen Sens, Hans-Günther van der Werf (alle TC Liebenburg), Dieter Hanke, Wolfgang Wolf, Eugen Kreuzer, Dieter Anton, Joachim Papesch und Ulrich Spanke (alle STV Ringelheim).

Beratung ist einfach!
Wenn der Finanzpartner für die passende Finanzierung sorgt.
Sparkasse Goslar/Harz

Wintertraining

Das Wintertraining findet nach heutigem Stand wieder zur gewohnten Zeit in der Halle der Grundschule statt.

Trainingszeit Mittwoch:

Uhrzeit: 17:00 bis 18 Uhr Jungen

Trainer: Tobias Kracke

Trainingszeit Donnerstag:

Uhrzeit: 16 bis 17.30 Uhr Mädchen

Trainer: Herbert Hanke

Die sonstigen Spiel- und Trainingszeiten werden privat organisiert und auf eigene Kosten durchgeführt.

gez. Ulrich Spanke

Physiotherapie Krankengymnastik

Simon Schönberner

Johannes Str. 12 38259 Salzgitter (Ringelheim)
Telefon (05341) 33 85 21

- Fango-Packungen
- Wärmebehandlung
- Unterwassermassagen
- Fußpflege
- Krankengymnastik
- Kältetherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- **Solarium**

Alle Kassen Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8:00 Uhr bis 12:30 Uhr und 14:30 Uhr bis 18:30 Uhr und nach Vereinbarung

Tischtennis Erste Herren

Die erste Herren spielt nachdem Abstieg wieder in der zweiten Kreisklasse und konnte auf anhiebt einen Sieg erringen. Gegen den TSV Üfingen II wurde überraschend klar mit 7:1 gewonnen. Die geschlossene Mannschaftsleitung leitete diesen Erfolg ein. Nachdem es nach den Doppeln 1:1 stand, konnte Sven Hoppstock sein Spiel 3:0 gewinnen, wobei er zweimal in die Verlängerung musste. Markus Rath hatte gegen den an eins gesetzten Erich Krause mehr zu kämpfen. Nach zwei unglücklich verlorenen Sätzen konnte er den vierten Satz in der Verlängerung für sich entscheiden und entschied das Spiel im Entscheidungssatz souverän mit 11:7. Günter Hoppstock musste zum ersten Mal gegen die Nummer Vier antreten, nachdem er durch eine interne Umstellung von Platz 2 auf 3 gewechselt ist. Die ersten zwei Sätze dominierte er nach Belieben, ehe er überraschend den dritten Satz verlor. Viele Eigenfehler, welche sehr unüblich für seine Spielweise sind, war der ausschlaggebende Punkt. Er rehabilitierte sich selbst aber im vierten Satz und gewann diesen locker mit 11:2. Bei Christian Wulfes war es von Anfang an ein knappes Ding. Viele wechselnde Führungen und Satzgewinnen. Erst im Entscheidungssatz konnte er sein spielerisches Können und gewann diesen recht deutlich mit 11:6 und sorgte für eine sehr beruhigende Führung. Im „Spitzenspiel“ kam es zu einer ungewöhnlich einseitigen Partie. Erich Krause konnte sich das gesamte Spiel über nicht richtig auf Sven einstellen und so gewann Sven auf das zweite Einzel mit 3:0. Markus Rath kopierte ergebnistechnisch fast das Spiel von Sven. Er holte die ersten zwei Sätze in der Verlängerung, ehe im dritten Satz nochmal eine Schippe draufsetze und den letzten Punkt des Spiels mit einem Schmetterball abschloss. Er klarer Sieg war es nach 90 Minuten, welcher in der Höhe nicht eingeplant war. Diesen Schwung wollte man auch ins zweite Punktspiel mitnehmen, gegen die zweite Mannschaft von TSV Beddingen. Die Doppel verliefen sogar noch besser und besonders Markus Rath und Christian Wulfes sorgten für entspannte Partien für ihre jeweiligen Doppelpartner. Mit 2:0 ging es in die Einzel. Markus Rath spielte fantastisch auf und kontrollierte das gesamte Spiel, er ließ seinem Gegner gerade mal 13 Punkte in allen drei Sätzen. Gerade sein Angabenspiel brachte den Gegner völlig aus dem Konzept. Sven Hoppstock hatte da schon mehr Probleme, nachdem der ersten Satz gewonnen war, leistete er sich viele einfache Fehler und ihm entglitt das Spiel. Er kämpfte sich nach einem 1:6 Rückstand nochmal ran und hatte Glück, dass sein Gegner viele Chancen ungenutzt ließ oder vergab. Zum Schluss war es ein Nervenspiel und Sven gewann zwei K(r)ampfpunkte zum Schluss und gewann 11:9. Der dritte Satz lief genau anders herum. Sven zog schnell davon und lag schon mit 8:4 in Führung, ehe der Gegner aufholte und auf 10:10 aufschloss. Doch auch in diesem Nervenspiel gewann am Ende Sven und siegte mit 14:12. Ganz nach dem Motto ein gutes Pferd springt nur so hoch wie es muss stand ein 3:0 dort, welcher er dem Spiel in keinster Weise gerecht wurde. Günter Hoppstock machte seine Sache wesentlich besser, mit seinem unaufgeregten sicheren Spiel ließ er von Anfang an keine Zweifel am Sieg aufkommen. Er siegte sehr deutlich und ließ den Gegner chancenlos zurück. Christian Wulfes hatte seiner exzellenten Leistung im Doppel Probleme ins Spiel zu kommen. Zwar holte er die schöneren Punkte, ließ aber auch zu viele leichte Punkte aus. Zum Schluss gab es einen reinen Krimi. Christian wehrte erfolgreich 9 Satzbälle ehe er sich dem zehnten geschlagen geben musste. Trotz des 17:19 Satzverlustes spielte er danach besser und schloss mit mehrere gute Ballwechsel mit Punkten ab und so gewann er nicht nur den zweiten Satz sondern steigerte sich nochmal von Satz zu Satz. So brachte er den sechsten Punkt seiner Mannschaft im vierten Satz (3:1, 17:19, 11:8, 11:7, 11:5). Sven Hoppstock setzte in seinem zweiten Spiel den Siegpunkt und gewann ein nicht-qualitativ hochwertiges Match mit 3:0. Durch den 7:0 Sieg im zweiten Spiel übernahm die erste Herren die Tabellenführung. Im Verlauf der Saison wird ein Mittelfeldplatz angestrebt.

Tabelle

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	STV Ringelheim	2	2	0	0	14:1	+13	4:0
2	TSV Beddingen	2	2	0	0	14:5	+9	4:0
3	TSV Thiede V	3	2	0	1	19:8	+11	4:2
4	TSV Lesse III	3	2	0	1	14:14	0	4:2
5	MTV Salzgitter	1	1	0	0	7:5	+2	2:0
6	MTV Lichtenberg VI	2	1	0	1	8:10	-2	2:2
7	SV Glück Auf Gebhardshagen III	0	0	0	0	0:0	0	0:0
8	MTV Salzgitter II	1	0	0	1	2:7	-5	0:2
9	TSV Üfingen II	3	0	0	3	8:21	-13	0:6
10	TSV Beddingen II	3	0	0	3	6:21	-15	0:6

Zweite Herren

Die zweite Herren spielt wie im letzten Jahr in der dritten Kreisklasse, zur Zeit belegt sie den ersten Tabellenplatz

Tabelle

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	STV Ringelheim II	7	4	1	2	38:30	+8	9:5
2	MTV Salzgitter III	3	2	1	0	20:14	+6	5:1
3	TSV Thiede VI	4	2	1	1	25:16	+9	5:3
4	SV Cramme	2	2	0	0	14:7	+7	4:0
5	SV Union Salzgitter VI	3	2	0	1	17:13	+4	4:2
6	TSV Lesse IV	3	1	1	1	14:15	-1	3:3
7	SV Wartjenstedt/Binder/Rh. III	2	1	0	1	10:9	+1	2:2
8	MTV Lichtenberg VII	3	1	0	2	14:18	-4	2:4
9	SV Glück Auf Gebhardshagen IV	1	0	0	1	5:7	-2	0:2
10	TSV Salzgitter II	1	0	0	1	1:7	-6	0:2
11	MTV Lichtenberg VIII	2	0	0	2	6:14	-8	0:4
12	SV Eintracht Burgdorf II	3	0	0	3	7:21	-14	0:6

Dritte Herren

Die dritte Herrenmannschaft hat eine fast sieglose Saison hinter sich. Der Abstieg in die vierte Kreisklasse war nicht zu vermeiden.

Nun aber sollte es nur noch bergauf gehen – die neue Saison sollte endlich auch Erfolgserlebnisse mit sich bringen. Mit der Besetzung Ulrich Schuster, Bodo Hoffmann, Dustin Depta und Martin Exner wurde in die Spielzeit gestartet.

Nach dem Auftakt-Sieg gegen unsere eigene vierte Mannschaft am 15. August folgte zwei Wochen später das nächste Erfolgserlebnis mit dem zweiten Sieg im zweiten Spiel gegen unsere Nachbarn – die Jungs vom FSB Salzgitter.

Zwei Punktspiele und schon mehr Punkte auf dem Konto, als in der gesamten vorigen Saison – kaum zu glauben, aber wahr! Zwei Tage später ging es zum ersten Auswärtsspiel beim SV Eintracht Burgdorf III.

Auch hier war die Mannschaft super eingestellt und spielte, als wenn es ein Heimspiel wäre – selbstbewusst und mit dem erforderlichen Siegeswillen wurden auch hier keine Punkte liegengelassen!

Drei Spiele – drei Siege – 6 Punkte! Ein Punktspielstart nach Maß! Es hätte besser nicht kommen können.

Im dann folgenden Heimspiel am 12. September hieß der Gast TSV Üfingen III. Sollte die Erfolgsgeschichte der dritten Mannschaft tatsächlich weitergehen?

Kaum auszuhalten - für die „Dritte“ gab´s auch gegen Üfingen einen Sieg - sogar zu Null! Und auf dem Punkte-Konto steht´s jetzt 8:0 !

Die Erfolgsspieler Schuster-Hoffman-Depta-Exner fühlen sich bei diesen Erfolgen wie der FC Bayern - ein Sieg jagt den anderen!

Jetzt werden wir am 27. September in Gebhardshagen von der vierten Mannschaft des SV Glück Auf erwartet.
Sollte die Erfolgsgeschichte unserer „Dritten“ weiter gehen, lassen wir es die Echo-Leser gerne wissen – in der nächsten Ausgabe.
Wenn nicht, berichten wir natürlich ebenso - versprochen!

Tabelle

Rang	Mannschaft	Begegnungen	S	U	N	Spiele	+/-	Punkte
1	STV Ringelheim III	5	4	0	1	31:12	+19	8:2
2	TSV Thiede VII	4	3	0	1	26:12	+14	6:2
3	FSB Salzgitter	4	3	0	1	23:14	+9	6:2
4	MTV Salzgitter IV	4	3	0	1	21:12	+9	6:2
5	SV Glück Auf Gebhardshagen V	3	2	0	1	16:11	+5	4:2
6	SV Glück Auf Gebhardshagen VI	4	2	0	2	17:18	-1	4:4
7	SV Fortuna Lebenstedt	1	1	0	0	7:0	+7	2:0
8	TSV Üfingen III	5	1	0	4	11:28	-17	2:8
9	SV Eintracht Burgdorf III	4	0	1	3	10:27	-17	1:7
10	STV Ringelheim IV	5	0	1	4	10:34	-24	1:9
11	SV Union Salzgitter VII	1	0	0	1	3:7	-4	0:2

Vierte Herren

Seit diesem Jahr besitzt der STV wieder vier Herrenmannschaften, sie ist aus der ersten Schüler hervorgegangen. Tabelle siehe dritte Herren
Berichte von
Martin Exner und Sven Hoppstock

TT-Mannschaftsfahrt vom 27. -29.05.2016

Die zweite Herrenmannschaft hat in diesem Jahr wieder eine dreitätige Fahrt gemacht. Das Ziel war Mümling Grumbach, ein kleiner Ort im Odenwald in der Nähe von Höchst. Es ging los am 27.05. mit 9 Personen. Abfahrt 7.29 Uhr vom Ringelheimer Bahnhof, dann weiter mit ICE und Regio Bahn bis nach Mümling Grumbach. Nach kurzem Check in unserer Pension wurde schon der erste Ausflug gestartet, es ging nach Michelstadt. Da an diesem Abend ein Freundschaftsspiel mit der TT- Mannschaft von Grumbach angesetzt war, blieb nicht viel Zeit, sich den schönen Ort näher anzusehen. Um 18.00 Uhr wurde dann um Punkte mit dem kleinen weißen Ball gekämpft. Das Spiel konnten wir knapp mit 9:7 gewinnen. Beim anschließenden gemeinsamen Essen mit der gegnerischen Mannschaft konnten wir uns näher kennenlernen. In lockerer Runde fanden interessante Gespräche statt, ebenso wurden heiße Diskussionen über so manchen Ballwechsel geführt. Am nächsten Tag ging es nach Groß Umstadt, geplant war eine Weinbergrundfahrt im Planwagen mit Weinprobe. Pünktlich um 12:00 Uhr holte uns der Traktor am Bahnhof ab und es ging direkt in die heimischen Weinberge. Es war sehr unterhaltsam, da zu jedem Wein, der probiert werden konnte, auch die entsprechenden Informationen über Anbauart, Lage und viele weitere Informationen über den Weinanbau erklärt wurden. Der Tag wurde mit einem kleinen Stadtrundgang durch Groß Umstadt beendet. Am letzten Tag ging es noch einmal nach Michelstadt. Hier fand ein geführter Stadtrundgang durch den historischen Ort mit seinen vielen Fachwerkbauten statt. Danach ging es dann wieder mit der Bahn auf die Rückreise.

Christian Zyzik

Tolle Vorteile und fantastische Rabatte.
GiroPlus - Das Konto mit dem Konfetti-Moment!
Sparkasse Goslar/Harz

Bericht der Fußballabteilung

Herren :

Nach einem durchwachsenen Start, mit einem Sieg und drei Unentschieden, in der neuen Saison, haben wir viermal hintereinander gewonnen. Damit stehen wir zur Zeit auf dem 2.Platz. Mit unserem Trainer Stefan Friedrich und seinem spielenden Co-Trainer Sven Firus, sowie neun weiteren Neuzugängen, hat unsere Mannschaft an Klasse stark zugelegt. Die Vorbereitung, sowie das derzeitige Training ist stets gut besucht. Mit sehr guter Trainingsbeteiligung, sind wir den meisten Mannschaften konditionell überlegen. Bei einem Kader von 21 Spielern, können leider nicht immer alle spielen und so kommt bei dem einen oder anderen Spieler Unmut zu Tage. Ich hoffe, dass sich das noch legt und jeder sich in den Dienst der Mannschaft stellt. Zum Einsatz kam bislang jeder Spieler mindestens einmal. Jeder Spieler wird seine Einsätze und somit seine Chance bekommen.

Der A-Platz ist trotz der Firma Haltern und Kaufmann in einem sehr schlechten Zustand. Letztes Jahr konnte man dem Rasen beim wachsen zugucken und der Platz wurde immer besser. Dieses Jahr war der Einsatz der Firma erfolglos.

Leider kommen zu unseren Spielen wenige Zuschauer, es ist zwar nur die 2.Kreisklasse, aber das zuschauen lohnt sich. In anderen Mannschaften spielen Spieler mit, die vor 2-3 Jahren noch Landesliga oder Bezirksliga gespielt haben. Um nur einige Namen zu nennen ,Nico Roderburg, Dennis Naust, Lars Gläser oder auch Dennis Oehlert.

Erfreulich ist auch, dass die Fußballer neue Sponsoren gewinnen konnten. Ohne diese Sponsoren hätte es mit den Ablösesummen nicht geklappt. Es gab Spieler, die haben sich selbst an der Ablösesumme beteiligt! Dann gab es Spieler, die haben Sponsoren gefunden, die dies taten. Das zeigt das große Interesse an unserer Fußballmannschaft. Die Mannschaft selbst hat auch Sponsoren gesucht und gefunden. Es gab einen neuen Trikotsatz, ein kompletten Satz Aufwärmshirts mit Pullover und zwanzig neue Bälle für den Trainings- und Spielbetrieb.

Des Weiteren haben wir Marco Wätzold und seinem Unternehmen sowie Thomas Möker jemanden gefunden, die den B und C Platz abgemäht haben.

Zum Schluss noch etwas nicht so Erfreuliches. Wilfried Meissner hat sich sehr viel Mühe gegeben und Gitter vor die Fenster des Umkleidetrakts gebaut. Doch leider hat das die Einbrecher nicht abgehalten. Sie rissen die Gitter aus der Verankerung und beschädigten die Fenster. Des Weiteren stiegen diese auch mit grober Gewalt durch das Fenster im Kiosk ein. Diese Leute richteten einen großen Schaden an, ihre Beute war eine Kiste Bier.

Jugend:

Im nächsten Jahr wird mit großer Wahrscheinlichkeit eine F2 Jugend-Mannschaft ihren Spielbetrieb bei uns im Parkstadion bestreiten. Wenn wir euer Interesse geweckt haben, unsere Jugend sucht noch Jugendbetreuer, bei Interesse bitte melden.

In diesem Sinne wünsche ich allen viel Erfolg

Fußballobmann

Marko Tegtmeier

2. Kreisklasse Staffel 2

Platz	Mannschaften	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
↗ 1.	SG Klein Mahner II	7	6	1	0	28 : 8	20	19
↗ 2.	STV Ringelheim	8	5	3	0	31 : 6	25	18
↘ 3.	TSV Beinum	7	6	0	1	27 : 15	12	18
↗ 4.	FC Arminia Adersheim II	7	4	1	2	14 : 10	4	13
↘ 5.	SV Eintracht Burgdorf	6	4	1	1	11 : 7	4	13
↗ 6.	SV Victoria Heerte	8	3	2	3	18 : 12	6	11
↘ 7.	SV GA Gebhardshagen II	7	3	1	3	16 : 17	-1	10
→ 8.	MTV Lichtenberg II	7	3	0	4	15 : 16	-1	9
↗ 9.	FC Othfresen III	7	2	0	5	15 : 21	-6	6
↘ 10.	SG Lobmachtersen/Bleckenstedt	7	2	0	5	12 : 21	-9	6
↗ 11.	AKV Salzgitter II	5	2	0	3	10 : 19	-9	6
↘ 12.	RSV Groß Mahner I	7	2	0	5	11 : 23	-12	6
↘ 13.	SG Sehlde/Steinlah/Haverlah	7	1	1	5	8 : 22	-14	4
→ 14.	FC 45 Salzgitter II	6	0	0	6	8 : 27	-19	0

Fit and Fun

In dieser Ausgabe der Fit and Fun stellen wir Ihnen eine neue Sportart und ein klassisches Herbstrezept vor, um gut gelaunt und gestärkt durch die dritte Jahreszeit zu kommen.

Spikeball, was klingt wie ein stacheliges Foltergerät aus dem Mittelalter, ist der neue Trend aus Amerika. Dieser Sport kann in Ihrem eigenen Garten/ auf einer Wiese/ auf einem Feld/im Schnee/im Sand oder einer anderen weichen Oberfläche stattfinden und ist ein Gruppenspiel, welches der ganzen Familie oder mit Ihren Freunden Spaß macht. Dieser Sport ist für Ballspielliebhaber*Innen, oder die, die es noch werden wollen. Sie stellen sich mit Ihren Mitspieler*Innen in einem Kreis um das Spikeballnetz, welches einem kleinen Trampolin ähnelt. Es wird in Zweierteams gespielt. Das Spiel beginnt mit einer Angabe, der Spieler schlägt den Ball auf das Trampolin, sodass dieser abprallt. Das andere Team nimmt nun den Ball an, sodass der Ball nicht den Boden berührt. Dabei muss keine Reihenfolge im Team beachtet werden. Die Spieler nehmen den Ball immer an und können ihn sich intern zuspielen. Nach spätestens dem dritten Schlag muss der Ball wieder das Netz berühren. Gespielt wird bis 11 oder 21 Punkten (Anfänger sollten bei 21 Punkten anfangen, da das Spiel sonst sehr kurz wird) und mit 2 Punkten Abstand. Der Ball darf mit jedem Körperteil gespielt, jedoch nicht festgehalten werden. Die weiteren Regeln haben viel mit Fairplay zu tun, es sollten sich die Teams nicht gegenseitig behindern beim Schlagen und auf die Angabe sollte so geschlagen werden, dass sie erreichbar ist. Mit der richtigen warmen Kleidung macht dieses Spiel auch im Herbst eine Menge Spaß und kann in jedem Alter gespielt werden. Wenn Sie sich ein professionelles Set kaufen wollen, können Sie dies einfach bei diversen Internethändlern oder in einem gutsortierten Spielwarengeschäft für knapp 60 €. Für weitere Information: www.spikeballer.de

Und nach einem schönen Sporttag geht es daran wieder die Kraftreserven aufzustocken. Was gibt es da Besseres als ein warmer, wohlschmeckender Eintopf? Wir vom Fit and Fun Team stellen Ihnen wieder ein schönes Rezept vor, einen leckeren **Herbsteintopf** für die bunte Jahreszeit.

Für 2-3 Portionen, benötigen Sie an Zutaten:
3 Stangen (ca. 600g) Porree Lauch
400g Karotten
600g festkochende Kartoffeln
2 (ca. 50g) Zwiebeln
1 EL Sonnenblumen Öl

2-3 Lorbeerblätter
600ml Gemüsebrühe,
200g Crème Fraîche

1,2Kg Hokkaido- Kürbis, nach der Vorbereitung, sind es ca. 800g

Mildes Curry Pulver
Salz und Pfeffer

Das gesamte Gemüse putzen und schälen, Karotten, Kartoffeln und Zwiebeln jeweils in Würfel schneiden, den Porree in Streifen.
Das Sonnenblumenöl in einem Topf erhitzen und die Zwiebeln andünsten, die Karotten und Kartoffeln hinzugeben und mit andünsten. Etwas Curry Pulver, die Lorbeerblätter und ein bisschen Salz und Pfeffer hinzugeben.
Mit der Crème Fraîche und der Brühe ablöschen und auf mittlerer Stufe köcheln lassen.
In der Zwischenzeit den Kürbis halbieren, aushöhlen und ihn dann in 2cm große Würfel schneiden. Den Hokkaido-Kürbis dann mit den Porree-Streifen in den Topf geben und einkochen lassen.
Nach ca. 10 Minuten den Deckel abnehmen und die Suppe sämig kochen lassen und es nach Ihrem Belieben mit Gewürzen abschmecken. Zum Servieren die Lorbeerblätter entfernen.
Zu dieser leckeren Herbstsuppe passt ein Fladenbrot oder auch ein weiches Baguette.

Guten Appetit!

Bericht der Gymnastik-Abteilungen

„Step & Fun“ ……..

……so heißt jetzt die neue Gruppe, die von Übungsleiterin Kerstin Schade geleitet wird!

Es handelt sich hierbei um eine Mischung aus Step und Zandunga, sowie Kräftigungsübungen (Toning).

Neugierig geworden??? Dann heißt es jetzt: Ausprobieren!!!!

Wir freuen uns über jeden neuen Teilnehmer!

Mittwochs-Gruppe:

Auch diese Gruppe (sowohl mittwochs um 19:00 Uhr als auch um 20:00) wird von Kerstin Schade geleitet.

Gern darf auch hier einmal „ausprobiert“ werden! Wir freuen uns über jedes neue Gesicht!

Martina Stäbner

Gruppe	Ort	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung
Step & Fun	Turnhalle	Mittwoch	18:00	Kerstin Schade
Quigong/Tai-Chi	Sportheim	Dienstag	18:30	Frank Härdter
Zumba	Turnhalle	Dienstag	19:00	Anika Sax
Gymnastik	Turnhalle	Mittwoch	19:00 + 20:00	Kerstin Schade
Senioren-Gymnastik	Turnhalle	Montag	15:00	Brunhilde Hartmann
Rückengymnastik	Turnhalle	Donnerstag	17:30	Sabine Behnke
Joga	Sportheim	Donnerstag	19:00	Petra Winck

Beachvolleyballturnier des FSB am 06.08.2016

Bei herrlichem Sommerwetter fand am 06.08.2016 das 7. Beachvolleyballturnier des FSB Salzgitter statt, bei dem wie immer auch eine Mannschaft des STV Ringelheim teilnahm. In diesem Jahr wurden die Spiele zeitlich begrenzt. Gespielt wurde: Jeder gegen Jeden, jeweils 2 Sätze à 10 Minuten. So galt es, möglichst viele Punkte in dieser Zeit zu erlangen. Natürlich stand der Spaß im Vordergrund, den auch alle Teilnehmer hatten.
Am Ende belegte das Team des STV den dritten Platz.

Das STV-Team
vorn v. l. Sina Grahl, Karin Siems, Carmen Hoppstock
hinten v. l. Sven Hoppstock, Kevin Pause, Darek Dynowski,

1. Reha- und Gesundheitssportverein Salzgitter
2. Prellballer 1
3. STV Ringelheim
4. FSB Salzgitter
5. Die Sandmonster
6. Prellballer 2

gez. Carmen Hoppstock

Veranstaltungen 2016

22.10.16 Wandertag aller Ringelheimer Vereine (siehe Aushang in der Ausgabe)

Redaktionsschluss für das nächste STV-ECHO: 27. Dezember 2016

Impressum:

Herausgeber: STV Ringelheim e.V.
Anzeigen und Redaktion: Jacqueline Wiese
Hainbergblick 28, 38259 Salzgitter
Druck: Druckerei Schubert , Salzgitter
Auflage: 220 Stück

Wohlfühlen ist einfach!
Wenn man einen Immobilienpartner hat, der von Anfang bis Eigentum an alles denkt.

Sparkasse Goslar/Harz